

## Laufen Sie mit beim Rodheimer Volkslauf!

Am Samstag dem **23. September** findet der Volkslauf zum 27. Mal in Rodheim statt.

Folgende Laufstrecken stehen zur Auswahl:

- Bambini-Lauf über 200 Meter, Start 13.30 Uhr
- Schüler-Lauf über 1 Kilometer, Start 14.00 Uhr
- Halbmarathon, Start 14.30 Uhr, ideal zur Vorbereitung für einen Marathon
- 5 km Fitness-Lauf, Start 14.35, für Fitnessfreunde, Walker und Nordic-Walker
- 10km-Lauf, Start 15.00 Uhr, für Läufer und Walker sowie Nordic Walker

Das Angebot an Laufwettbewerben ist ideal für Familien, Laufeinsteiger und ambitionierte Teilnehmer. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Die Online-Anmeldung ist bis zum 22. September (17:00 Uhr) direkt über die Homepage unter [www.sgridheim.de](http://www.sgridheim.de) möglich. Des Weiteren besteht die Möglichkeit der Nachmeldung am Veranstaltungstag bis 30 Minuten vor dem jeweiligen Start.



## Neuer Übungsleiter übernimmt AROHA Stunde

**AROHA** wird nun ab dem **09. Oktober 2017** regelmäßig von **Bernd Arand** gegeben.

Das Workout ist ein optimaler Fett- und Kalorienkiller. Es verbessert das Körpergefühl und die Balance. Durch regelmäßiges Training wird das Herz-Kreislaufsystem gestärkt. Auch Männer werden von dieser kraftvollen Art, Sport zu treiben, begeistert sein. Man braucht keine Vorkenntnisse und es gibt keine Altersbegrenzung.

Mehr zu AROHA können Sie auf der Homepage [www.sgridheim.de](http://www.sgridheim.de) lesen.

Trainiert wird wieder regelmäßig ab dem **09.10.2017** immer **montags von 17.00 bis 18.00 Uhr** im großen Sportraum im ersten Stock der Sporthalle Rodheim.

## „DER NEUE BÜRGERMEISTER“

eine weitere Aufführung der „Jubiläumstheatergruppe 1200 Jahre Rodheim“  
**am Samstag den 14. Oktober 2017 um 20 Uhr** (Einlass ab 19 Uhr)!

Aufgrund des großen Erfolges im November 2016 wird es eine zusätzliche Aufführung des Stückes „Der neue Bürgermeister“ im Bürgerhaus Rodheim geben.

Der Kartenvorverkauf beginnt ab Samstag den 16.09.2017 bei den bekannten Vorverkaufsstellen:

In Rodheim: Metzgerei Hisserich (Hauptstraße),  
Gaststätte Müllers (Bürgerhaus), Gaststätte grasgrün  
(Sportallee)

In Nieder-Rosbach: Metzgerei Simon (Rodheimer  
Straße)

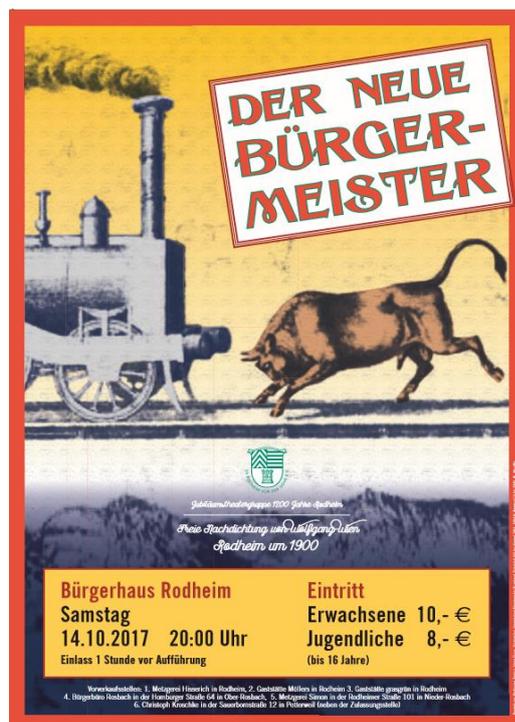
In Ober Rosbach: Bürgerbüro der Stadt Rosbach  
(Homburger Straße)

in Petterweil: Christoph Kroschke (Sauerbornstraße,  
neben der Zulassungsstelle)

Die Eintrittspreise betragen für Erwachsene 10€ und  
für Jugendliche bis 16 Jahre 8€.

Beim Heimatspiel von Wolfgang Wien handelt es sich  
um eine freie Nachdichtung der Rodheimer Geschichte  
um die Jahrhundertwende.

Im Mittelpunkt des Stückes stehen die beiden alten Freunde Karl (Bernd Röder) und Franz (Ulrich Gruppe), die zwar politisch andere Meinungen vertreten, die aber ein gemeinsames Ziel verbindet, nämlich das Wohl der Gemeinde Rodheim. Nach der Bekanntgabe, dass der alte Bürgermeister (Hermann Krämer) nicht mehr kandidieren will, wird in der Gastwirtschaft von Schorsch (Rainer Schaub) und in der Strickgruppe von Anna (Marlis Möller) kräftig politisiert....



### Winterurlaub schon geplant? Ski- und Snowboardfreizeit für Jugendliche

Die Skiabteilung der SG Rodheim bietet im Januar 2018 wieder Ski- und Snowboardfreizeiten an. Die Familienskifreizeit ist bereits ausgebucht.

Die Jugendfreizeit (Ski und Snowboard) findet vom 6.-13. Januar 2018 im Skigebiet Hochzillertal/Hochfügen statt. **Für diese Skifreizeit sind noch Plätze verfügbar.** Weitere Infos finden sich in der folgenden Ausschreibung.

Wir freuen uns auf Euch!

**12. JUGENDSKIFREIZEIT  
der SG Rodheim e.V. Abteilung Skilauf**

**6.1.2018-13.1.2018**

Unsere 12. Jugendfreizeit führt Euch in Skigebiet Hochzillertal/Hochfügen, ca.145 km Abfahrten.

**Wann:** **6.1.2018-13.1.2018**

**Unterkunft:** Gasthaus Grünsbach in Münster  
2-8-Bettzimmer mit Du/WC  
2 Aufenthaltsräume  
WLAN im Erdgeschoss

**Verpflegung:** Anreisetag Vollpension, danach 5 Tage Halbpension,  
abends 3-Gang-Menü mit Salatbuffet

**Leistungen:** Skipass für 5 Tage,  
Busfahrt: Hinfahrt Nachtfahrt, Rückfahrt tagsüber  
Ski- oder Snowboardbetreuung durch lizenzierte Übungsleiter

**Preis** 14 Jahre: 380,- €  
15-17 Jahre: 450,- €

Nichtmitglieder der SG-Rodheim bezahlen eine  
Bearbeitungsgebühr von 30 €.

**Teilnehmerzahl:** 20 Jugendliche

Die Anmeldung erfolgt schriftlich bis zum 15.10.2017.

Der Gesamtbetrag ist fällig am 15.11.2017.

Konto der **SG Rodheim Abt. Skilauf Konto-Nr. DE29 51390000 0087935388** bei der  
**Volksbank Mittelhessen eG**

Es stehen leider nur eine begrenzte Anzahl an Teilnehmerplätzen zur Verfügung, so dass die Teilnahme vom Eingang der Anzahlung und der Anmeldung abhängig ist. Bei Annullierung durch den Teilnehmer verfällt die Anzahlung an die SG Rodheim e. V.

Bei einem Rücktritt ab 30 Tagen vor Reiseantritt bleibt der Teilnehmer der SG Rodheim e. V. den vollen Restbetrag schuldig.

**Wir empfehlen den Abschluss einer Auslandsrankenversicherung!**

Kontaktadresse: Daniela Wolff

Telefon: 0173/4767098

email: [dj.wolff@unitybox.de](mailto:dj.wolff@unitybox.de)

## Übungsleiter noch immer gesucht....

Suche Übungsleiter/-in für meine Gruppe „Funktionsgymnastik“ ab Januar 2018.

Die Übungsstunde findet immer **montags** von **20:20h – 21:50h** statt. Meine Mädels im Alter zwischen 17 und 65 Jahren jung würden sich natürlich freuen, wenn es weitergehen würde. Ich selber kann die Übungsstunde aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr weiterführen.

Wer Lust hat, eine tolle Gruppe zu übernehmen, meldet sich bitte bei mir telefonisch unter der Nummer 06007-5539095 oder bei Ute Schlicht (Abteilungsleiterin Turnen) unter 06007-2942.

Wir freuen uns auf euren Anruf!  
Sonja Röder

## Grünpflege – Von 8 bis 80 – Alle machen mit



Am 26.08. war es wieder so weit. Die alljährliche Grünpflegeaktion in der Sportallee von Rodheim stand auf dem Arbeitsplan der SG Rodheim.

Der Verein pflegt die Sportallee seit drei Jahren in Abstimmung mit der Stadt Rosbach. Unterstützt wurde die Maßnahme von der Stadt Rosbach durch die Bereitstellung eines Containers.

Neben Grünschnitt, Unkrautbeseitigung und Müllsammlung in den Pflanzrabatten standen intensive Reinigungsarbeiten auf den Gehwegen an. Zur diesjährigen Aktion haben sich fast 20 Vereinsmitglieder und freiwillige Helfer im Alter von 8 bis 80 Jahren eingefunden.

Nach getaner Arbeit konnten sich die Gartenfreunde bei einem Grill- und Salatbuffet der Volleyballabteilung an der Beachanlage stärken.

## Tischtennis – Kurz notiert...

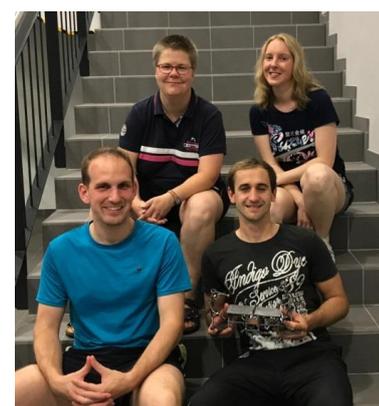
### Tischtennis – nach den Sommerferien ist vor der Saison

Gegen Ende der Sommerferien nähert sich die neue TT-Saison mit großen Schritten. Für unsere Aktiven bedeutet das jedes Jahr wieder, dass neben möglichst vielen Trainingsstunden keiner das Sammeln von Wettkampfpraxis vergessen sollte. Dazu haben sich in diesem Jahr Ende August sowohl die alljährlichen Vereinsmeisterschaften als auch die eine Woche später stattfindenden Kreismeisterschaften angeboten.

### Vereinsmeisterschaften 2017: Patrick sichert sich den Titel

Bei wie immer tropischen Temperaturen suchten die Tischtennis-Spieler/innen der SG Rodheim Ende August den diesjährigen Vereinsmeister. 10 Spieler und 4 Spielerinnen kämpften um den Titel, am Ende machte mit Patrick endlich mal wieder ein Vertreter des „stärkeren“ Geschlechts das Rennen, nachdem Cordula in den letzten drei Jahren den Sieg für sich reserviert hatte.

Sowohl das Einzelturnier, als auch das Doppeltturnier wurden im Vorgabesystem ausgetragen, so dass es bei einem Vorsprung von bis zu fünf Punkten pro Satz für den auf dem Papier schwächeren Kontrahenten zu zahlreichen spannenden und engen Partien kam. Im Einzel bezwang Patrick Kerstin in einem spannenden Endspiel hauchdünn in fünf Sätzen, den dritten Platz teilten sich Cordula und Sebastian. Die Doppelpaarungen wurden in diesem Jahr mal wieder per Los bestimmt, Vereinsmeister wurden hier Andy und Matthias vor Kerstin und Christopher.



### Kreismeisterschaften 2017: Svenja, Jeanette und Patrick im Titelausch



Bei den diesjährigen Kreiseinzelmeisterschaften, die vom 1. bis 3. September 2017 in Altenstadt-Oberau stattfanden, haben sich die Tischtennis-Cracks der SG Rodheim einige Titelgewinne gesichert.



Svenja Köckeritz sicherte sich gleich viermal den Titel der „Kreismeisterin“, davon einmal zusammen mit Jeanette Möcks im Doppel. Im Einzel der Herren C-Konkurrenz triumphierte am Ende etwas überraschend unser neuer Vereinsmeister Patrick Festel, der in der Endrunde ganz stark spielte und die beiden topgesetzten Spieler bezwang. Bei den Damen erreichte Svenja souverän und ungeschlagen sowohl bei den Damen B als auch in der offenen Klasse jeweils den 1. Platz im Einzelwettbewerb. Bei den Damen B bezwang sie hierbei Jeanette, die ungefährdet den 2. Platz belegte. Zusammen waren sie auch im Doppel der offenen Klasse nicht zu schlagen und das Doppel der B-Klasse gewann Svenja zusammen mit einer Partnerin vom TTC Höchst.

## Volleyball – Saisonstart

### Damen I - Landesliga Nord

Nach dem Aufstieg in die Landesliga zeigt die Damen 1 in der kommenden Saison ein stark verjüngtes Gesicht: Aus der ehemaligen Damen 3 sind mit Hannah, Eileen und Svenja drei talentierte und ambitionierte Spielerinnen dabei, zudem trainieren Sophie, Vy-Anh und Fabia als weitere Nachwuchsspielerinnen regelmäßig in der Landesliga mit.

Kompensieren muss die D1 den Verlust ihres Erfolgscoaches Johannes Voeske, der seine eigene Volleyballkarriere vorantreiben möchte und aus Zeitgründen nicht mehr als Trainer zur Verfügung steht. Außerdem fehlen Thea und Ari kommende Saison aus privaten Gründen.

Auch das Verletzungspech hat schon zugeschlagen, mit Lisa, Pia und Sarah hat es gleich drei wichtige Spielerinnen zum Teil böse erwischt. Wir wünschen allen schnelle Genesung und hoffen, dass sie uns schnell wieder verstärken werden.

Mit Theresa, Katha, Anke, Sabine, Anna, Miri und Lena, die zur Meistermannschaft 2017 gehören und Lisa (neu aus Echzell), Alina und Anja (wieder zurück aus Karben) und Tine (wieder zurück aus Bad Homburg) ist der Kader hoffentlich groß genug, um den ein oder anderen Ausfall aus diversen Gründen zu überstehen. Dass in der Landesliga ein anderer Wind weht als in der BOL konnten wir im Pokalwettbewerb bereits feststellen, aber die Herausforderung wird mit einer großen Portion Optimismus angenommen. Ziel ist der Klassenerhalt und die Integration der jungen Spielerinnen, die das Landesligalevel mit regelmäßigem Trainingseinsatz sicherlich erreichen können.



### Herren I - Regionalliga Südwest



Obwohl in der vergangenen Saison ein solider fünfter Platz in der dritten Liga belegt wurde, haben sich die Piraten dazu entschieden, in die Regionalliga zurück zu ziehen. Es fehlte neben den Abgängen von Libero Lingemann und Zuspieler Milling Trainer Torsten Spiller. Des Weiteren weilt Tim Breitenfelder für die Saison in Spanien und Mannschaftsführer Johannes Voeske verlässt die SG Richtung Rüsselsheim. Dann wurde das Orga-Team noch einmal kleiner – zu viel Arbeit wäre auf wenigen Schultern verteilt gewesen.

Glücklicherweise gab Zuspieler Andreas Zander kürzlich seinen Rücktritt vom Rücktritt bekannt, sodass er entgegen aller Erwartungen doch noch für eine Spielzeit zur Verfügung steht. Die Mannschaft für die kommende Spielzeit besteht gegenwärtig aus: Alexander Schuld, Stefan Brömmeling, Tim Wacker, Robert Stodtmeister, Moritz Sachs, Colin Grimm, Levi Flott und Andreas Zander. Die Trainerposition konnte mit dem Duo Detlef Zschiesche/Carsten Schmidt besetzt werden. Beide kennen die Mannschaft en Details.

Durch den Start in der Regionalliga erhoffen sich die Spieler mehr Spaß. Aufgrund der dünnen Personaldecke, ist das primäre Ziel eine verletzungsfreie Saison, bei der das Ziel ist jeden Gegner mindestens einmal zu besiegen. Hierfür wurde die Saisonvorbereitung vollständig in den Sand verlegt, sodass am 16.09 in Rüsselsheim das "neue" Flaggschiff der Feuertaufe unterzogen wird.

## Herren II - Landesliga Nord

Am Ende vergangener Saison reichte es - danke einer Rückrunde ohne Niederlage - zu einem verdienten zweiten Tabellenplatz in der Landesliga sowie der Möglichkeit als Nachrücker in der Oberliga starten zu können. Das Angebot am besseren Niveau zu schnuppern kam aufgrund der Umstrukturierung der 1. Herrenmannschaft zu früh, so dass sich das Team um Trainer Dieter Schmitt zu einem Start in der Landesliga entschieden hat.



Das neue Spieljahr wird demnach nicht "alles beim Alten" sondern Spannung pur. Die Aufsteiger USC Gießen und TC Waldgirmes 2 werden durch den Absteiger aus der Regionalliga TV Hünfeld und VSG Kassel aus der Oberliga ersetzt, ebenso kommen die "wilden" Teams aus Bergshausen und Driedorf hinzu. Trotz diesem qualitativen Zuwachs in der Liga, sehen sich die Piraten der SGR gerüstet. Das eingespielte Team bleibt so gut wie bestehen und wird durch Heimkehrer Andreas Böhmer aus der Dritten Liga sogar noch verstärkt.

Trotz dieser hervorragenden Ausgangssituation sehen Kapitän Stefan Kann und Steuermann Schmitti weiter ungewiss in die Zukunft, denn möglicherweise werden Akteure während der Saison in den Herren 1 Kader berufen. Daher bleibt es abzuwarten, wie die kommende Saison verlaufen soll. Das neue, alte Ziel lautet weiterhin "Spaß haben und sehen was passiert".

## Herren III - Landesliga Nord

Quo vadis – irgendwo zwischen Titel, Vizemeisterschaft und Klassenerhalt

Während der neue Trainer und Daueroptimist „Doc“ Albrecht vom unaufhaltbaren Durchmarsch seiner alten Männer in der Landesliga träumt, wäre der Rest der Truppe schon mit der Vizemeisterschaft zufrieden.

Nach dem Abgang von Libero Christian Focking zum USC Gießen, wird auch „Secki“ Seckler zu seinem alten Stammverein TV Bruchenbrücken zurückkehren.

„Wir werden beide schmerzlich vermissen, da immer, wenn Sie auf den Platz standen, sie uns ungemein verstärkt haben,“ so Ex-Trainer Holger Lenz, der in dieser Saison ohne Aufstellungsdruck aufspielen kann.

Besonders freuen sich die Rodheimer aber auf das Comeback ihres alten Sportkollegen Lars Müller, der sich vor der letzten Saison so schwer verletzt hatte, dass ein Jahr Pause angesagt war. „Ich bin einfach nur froh wieder dabei sein zu können,“ so Müller.

Sonst bleibt die Truppe im Großen und Ganzen so bestehen, wie sie die Gegner aus der Landesliga Saison 2016/2017 in Erinnerung hat. „Bei dem einem oder anderen zwickt es zwar noch an diversen Stellen, aber wir hoffen bis zum Saisonstart eine schlagkräftige Mannschaft aufs Feld schicken zu können,“ glaubt Rodheims „King of the beach and seniors“ Peter Stößinger.

Ebenfalls wieder mit dabei und bereits seit Wochen in bestechender Form sind die Deutschen Seniorenvizemeister 2017 Martin Kersten, Christian Albrecht, Markus Steinhauer, Holger Lenz und Sigi Klingelhöfer; Youngster Philipp König und der Älteste im Team Paul Jansen komplementieren die Rodheimer.

## Herren IV - Bezirksliga FB/HU

Nach dem Abstieg aus der Bezirksoberliga in der Saison 2015/16 gelang in der Saison 2016/17 ein guter Neuanfang mit einer stark verjüngten Mannschaft.

Dem für das junge Team sehr gute dritte Platz in der Bezirksliga soll in der nächsten Saison der Wiederaufstieg in die Bezirksoberliga folgen.

Erfreulicherweise gibt es im Kader kaum Veränderungen, wir beklagen lediglich den Weggang von Jo Breitenfelder und Jochen Dieckfoß aus persönlichen Gründen. Dafür freuen wir uns über die Wiederkehr unseres Youngsters Hendrik Gressmann mit seinen gerade 18 Jahren, der nach zwei Jahren Pause wieder zur Herren 4 gestoßen ist und über großes Potential verfügt.

Das Team wird wie seit Jahren auch weiterhin von Trainer und Libero Daniel Wildhirt betreut. Die jungen Wilden um Zuspieler Samuel Wolf, mit den Außenangreifern Florian Eisenhut, Viktor Freudenhammer, Hendrik Gressmann, dem Diagonalspieler Thomas Gusche, sowie den Mittelblockern Christian Strange, und Andreas Marcks werden „verstärkt“ durch die alten Hasen Joachim Jahr und Rupert Pfeifer, beide Mittelblock, sowie Kai-John Mangelsen auf Diagonal.

Wir freuen uns auf die nächste Saison und haben uns ehrgeizige Ziele gesetzt.

Wer Lust hat sich einem jungen dynamischen Team zu betätigen ist uns herzlich Willkommen.

## Sensation: SG Rodheim startet mit 16 Jugendmannschaften in die neue Saison



Die starke Jugendarbeit des letzten Jahres trägt schon für die kommende Saison sehr große Früchte. Das gab es in Rodheim noch nie: die Abteilung Volleyball geht mit 16 Jugendmannschaften in der Saison 17/18 an den Start. Von U12 bis U20 wird alles geboten. Unter den 16 Jugendmannschaften werden 9 Piratinnen-Teams (U12 – U20) und 7 Piraten-Teams (U12 – U16) die Flagge hissen.

Diese Sensation lässt die Herzen der Rodheimer höherschlagen und deutet eine erfolgsversprechende Volleyballzukunft mit reichlich Nachwuchsspielern voraus. Das Ziel der

Abteilung ist natürlich, so viele Jugendspieler wie möglich von dem Sport zu begeistern. Nebenbei soll das längerfristige Ziel sein, die Jugendspieler an das Großfeld zu gewöhnen. Dazu werden alle Altersklassen durchlaufen, um genügend Spielpraxis und Erfahrung auf dem Piratenschiff sammeln zu können. Ein riesen Dankeschön geht an das engagierte Rodheimer Jugendtrainerteam: Die Piratinnen (U14 und U15) werden seit dieser Saison von Lisa Schneider trainiert. Schon seit zwei Saisons werden unsere Piraten (U15 und U16) von Lena Peitzsch und ihrer Mama Susanne Peitzsch trainiert. Die gemischte Mini-Piratengruppe (U12 bis U14) wird von Alina Schack mit Unterstützung von Svenja Bayer trainiert. Seit Juni wird zusätzlich für die ganz Kleinen unter uns, die „Bald-Piraten“, die Volley-Ballschule angeboten. Das Interesse für die Kinder ab 5 Jahren ist ebenfalls sehr groß.

Auf der [SG Rodheim Homepage](#) befindet sich ein aktueller Kalender aller Jugend- und Erwachsenenspieltage, außerdem werden alle Ergebnisse und Berichte zu den Spieltagen dort hochgeladen. Wir haben euer Interesse für diesen Sport geweckt? Auf der Homepage könnt ihr alles rund um die Trainingstermine und Ansprechpartner nachlesen oder meldet euch unter folgender Email-Adresse: [alina.schack@web.de](mailto:alina.schack@web.de).

## Leichtathletik – Kurz notiert...

### Vorletzter Wettkampf in der Pokalrunde der Kinderleichtathletik in Altenstadt

In den Sommerferien gut vorbereitet auf die neuen Disziplinen Stabweitsprung, Staffelübergaben und die 600m Biathlonstaffel schickte die LGRR zwei Mannschaften ins Rennen.

Die Kinder wuchsen, wie immer bei den Wettkämpfen, über sich hinaus und sammelten in jeder Disziplin wertvolle Punkte. Abgerechnet wurde allerdings beim letzten Wettkampf des Tages in der Biathlonstaffel. Drei Pärchen einer Mannschaft mussten jeweils nacheinander zu zweit auf die Laufstrecke gehen und die 600m lange Strecke überwinden. In jeder Runde sollten sie zweimal mit sechs Würfeln Hindernisse in 4m Abstand mit einem Tennisball abwerfen. Entscheidend ist es dabei gemeinsam anzukommen.



Leider war es nicht möglich den Vorsprung der ersten Paarung weiter auszubauen. Die Staffelteilnehmer zeigten sich trotz dessen als wahre Kämpfer und wurden unter großem Applaus im Ziel empfangen. Die Trainer Anja, Sonja und Markus konnten sich zusammen mit den Kindern am Ende des Wettkampftages über Platz zwei und sieben freuen.

Für die LGRR sind angetreten: Vico Kessels, Alexander Horn, Kelos Stehle, Lucy Leiseder, Kaylee Frei, Ole Gottschalk, Leonie Kottwitz, Chiara Bock, Ina Huether, Nicolas Kurz, Hannah Simic, Ben Silas Geiser, Lorenz Weiffenbach, Emily Middendorf, Greta Fulle, Ben Conradi und Lejla Nuhanovic

### Fünfter Wertungslauf im Mainlaufcup in Mühlheim am Main



Mit 15 Kindern in 3 verschiedenen Läufen war die Laufgruppe der LGRR in Mühlheim gut vertreten.

Bereits am frühen Morgen starteten Lina Jeritslev, Liv Florschütz und Jonah Meuschel in der U16 über die 5km Strecke. Trainer Markus Meuschel lief die Strecke zusammen mit den Aktiven und betreute so auch während des Laufes seine Schützlinge. Froh diese schon etwas längere Strecke absolviert zu haben kamen alle drei mit passablen Zeiten ins Ziel.

Die Jahrgänge der U10 bis U14 liefen im Anschluss bei sommerlichen Temperaturen die 1000m Strecke. Hier konnten sich vier Rodheimer Läufer in ihren jeweiligen Altersklassen an die Spitze setzen. Kaylee Frei und Antonia Wilts holten sich den Sieg in ihren Altersklassen. Nils Köcher und Leonie Kottwitz erliefen sich Rang zwei.

Auch bei den Erwachsenen über 10km wurden sehr gute Platzierungen erlaufen: Wolfgang Lingenau (1), Bernd Köcher (22), Dennis Jeritslev (19), Ulrike Lerch (8), Stefan Schulz (26), Mike Klemt (37), Sonja Holler (11) und Meyke Fiebig (14)

## Kreismehrkampfmeisterschaften mit Bronze und Gold –

### 5 Athleten der LG Rosbach-Rodheim zum Kreisvergleichskampf

Der VfL Altenstadt war auf seiner neuen Leichtathletikanlage an der Limeschule erstmals Gastgeber der Kreismehrkampfmeisterschaften der Altersklasse U16 bis U12.

Die Nachwuchstalente haben sich im Drei- und Vierkampf gemessen und ermittelten die Kreismeisterinnen und Kreismeister.

Mit dabei waren **Dorian Schwalm** (M15) und **Felix Schlosser** (M14).

**Dorian** konnte im Vierkampf mit zwei neuen Bestleistungen einen tollen 3. Platz erreichen (100m: 12,37s; Weitsprung: 4,93m; Kugelstoß: 10,03m; Hochsprung: 1,28m)

**Felix** wurde mit großem Abstand zum Zweitplatzierten Kreismeister seiner Altersklasse mit drei Bestleistungen (100m: 12,51s; Weitsprung: 5,10m; Kugelstoß: 9,67m; Hochsprung: 1,52m)

Felix und Dorian sind aufgrund ihrer herausragenden Leistungen in die Auswahl des Wetteraukreises für den **Kreisvergleichskampf** am 30.09.2017 in Bruchköbel aufgenommen worden. Sie vertreten den Wetteraukreis als beste Athleten ihrer Disziplinen gegen die Auswahlen der Nachbarkreise. Ergänzt wird bei diesem Wettkampf das erfolgreiche Duo von drei weiteren starken Leichtathletinnen der LG Rosbach Rodheim.

**Celina Michel** (W14) tritt über die anspruchsvolle 80m Hürden-Strecke an. **Leonie Kurz** (W13) startet in den Wurfdisziplinen Kugelstoß und Speerwurf. **Lina Jeritslev** (W14) läuft die 800m.

Damit darf die LG Rosbach-Rodheim fünf Teilnehmer in die Kreisauswahl entsenden und kann zurecht Stolz auf ihre Athletinnen und Athleten sein.



## Erste Erfahrungen beim Kindertriathlon gesammelt...

Durch den Start beim Kindertriathlon der SG Frankfurt-Nied im Jahr 2016 konnte Mika Lerch seine Trainingskollegen Paul und Felix Wilts motivieren zusammen mit ihm in diesem Jahr teilzunehmen. So stellten sich die drei am 27. August der Herausforderung:

- 100 Meter schwimmen im Vereinsbad des Höchster Schwimmvereins;
- 4,8 Kilometer Fahrrad fahren entlang der Nidda im Sossenheimer Unterfeld und
- 750 Meter auf der Nidda Kampfbahn laufen



Beim Schwimmen noch nahezu gleich auf, konnte Paul beim anschließenden Wechsel seinen Vorsprung ausbauen. Auf der Radstrecke fuhren die Rodheimer fast identische Zeiten, so dass die vereinsinterne Entscheidung beim Laufen fallen musste. Hier konnte Mika zwar von seinem Training in der Laufgruppe von Markus Meuschel profitieren, schaffte es aber nicht den Vorsprung von Paul einzuholen, der diesen ins Ziel retten konnte. Auch Felix finishte kurze Zeit später seinen ersten Triathlon.

Allen dreien hat der Triathlon großen Spaß gemacht. Nächstes Jahr wollen sie wieder starten, dann vielleicht mit noch mehr Konkurrenten von der SG Rodheim. Für alle die Lust bekommen haben auch einmal an einem Kindertriathlon teilzunehmen gibt es die Informationen unter [www.sgnied-triathlon.de](http://www.sgnied-triathlon.de).

## Festival der Ausdauer

Nur zwei Wochen später startete Mika Lerch beim Festival der Ausdauer in Nidderau. Für Mikas Jahrgang 2007 waren bei dieser Veranstaltung die drei Disziplinen Schwimmen (100m), Radfahren (4 km) und Laufen (800m) zu absolvieren.

Auch hier konnte Mika seine Stärke auf der Laufstrecke unter Beweis stellen. Mit einer tollen Zeit von 18:55 Minuten belegte er am Ende einen Platz im Mittelfeld seiner Altersklasse.

Auch wenn es nicht das beste Triathlon-Wetter war, hat es Mika doch großen Spaß gemacht. Jetzt ist die Triathlon-Saison erst einmal vorüber. Ein Grund mehr sich auf die Veranstaltungen im nächsten Jahr zu freuen.



## In eigener Sache...

Der Newsletter lebt von den Berichten aus den Abteilungen. Teilt uns Eure Termine, Nachrichten und Beiträge gerne für eine der nächsten Ausgaben mit.

Sendet Eure Beiträge an [redaktion@sgrodheim.de](mailto:redaktion@sgrodheim.de).

Künftig wird der Redaktionsschluss immer am 15. des jeweiligen Monats sein. Ihr könnt uns unterstützen, indem Ihr Eure Beiträge in der Schriftart Arial 11Pt. einsendet. Dafür vielen Dank.